

Gelsenkirchen investiert Millionen: So wird die Stadt schöner!

Gelsenkirchen erhält über vier Millionen Euro, um Problemimmobilien zu bekämpfen und Stadtbilder in mehreren Quartieren zu verbessern.

Gelsenkirchen erhält über vier Millionen Euro für städtebauliche Verbesserungen. Der Regierungspräsident überreichte bei einem Besuch in der Stadt fünf Förderbescheide. Mit diesem Geld will die Stadt gezielt gegen Problemhäuser vorgehen, insbesondere an der Emil-Zimmermann-Allee und der Horster Straße. Zudem werden rund eine Million Euro in die Aufwertung der Bochumer Straße investiert, während auch in den Stadtteilen Hassel, Schalke-Nord und Neustadt Verbesserungsmaßnahmen gefördert werden.

Das Ziel dieser finanziellen Unterstützung ist es, das Stadtbild und die Lebensqualität in Gelsenkirchen nachhaltig zu steigern. Die Oberbürgermeisterin betont, dass sowohl private als auch öffentliche Baumaßnahmen in diese Initiative einfließen werden, um das Erscheinungsbild der Quartiere zu verschönern und die Bedürfnisse der Bürger zu berücksichtigen. Weitere Informationen zu den Details der Maßnahme sind **[hier zu finden](#)**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de